

Weinbauverein Pratteln



Protokoll der 92. Generalversammlung

Datum: 24. März 2023
Ort: Rest. Höfli, Pratteln

Liebe Mitglieder des Weinbauverein Pratteln,

Der Vorstand freute sich, dass wir uns an der GV wieder persönlich treffen und austauschen konnten.

Anwesend: 29 Mitglieder

Hanspeter Aebischer, Nicolas Billo, Ervin Binkert, Arlette Boller Berger, Sandra Boller, Willi Castioni, Marcial Darnuzer, Marco Degen, Heinz Eggimann, Hans Graf, Walter Graf, Alena Hänger, Beatrice Hartmann, Fritz Hartmann, Andreas Kälin, Stephan Löw, Hansjörg Rebmann, Laurent Rochat, Dänu Rohrer, Adrian Rosser, Ernst Schneider, Peter Schneiter, Uli Schroeder, Lukas Staudenmann, Roman Strub, Thien Marlene.

Vorstand:

Esther Bachmann (Kassierin), Ruedi Schneider (Rebwärter), Paul Hänger (Präsident und Protokoll).

Entschuldigte:

Anita Bielser, Stefan Bielser, Martin Boss, Toni Brüderli, Annette & Giorgio Cadosch, Gianni Cadosch, Ueli Dietler, Yasmin Eggimann, Robert Fasler, Christine Gogel, Heinz Graf, Peter Graf, Markus Graf, Robert Hartmann, Max Hippenmeyer, Paul Langlotz, Barbara Nebiker, Felix Knöpfel, Erna und Xaver Müller, Franz Nebel, Urs Rebmann, Marie-Claude Salathé, Marianne Schneider, Markus Schneider, Brigitte & Dieter Stohler-Gogel, Robert Schwald, Rinaldo Turini, Emil Schneider, Karl Weibel, Ruedi Weisskopf, Tom Wernli, Jürg Zimmermann.

Traktanden:

1. Protokoll der 91. Generalversammlung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten 2022
5. Jahresbericht des Rebwärters 2022
6. Kassa- und Revisionsbericht 2022
7. Wahl der Rechnungsrevisoren
8. Informationen des Weinproduzentenverbandes
9. Investition „Wetterstation“ im Rahmen eines Forschungsprojektes „Falscher Mehltau“
10. Wasserverbrauch / Problematik der Wasseruhren
11. Statutenüberarbeitung im 2023/24
12. Jahresbeitrag
13. Anträge
14. Termin der nächsten GV
15. Diverses

1. Protokoll der 91. Generalversammlung

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und Paul Hänger verdankt.
Es kann auch auf der Homepage des Weinbauvereins eingesehen werden.
http://weinbauverein-pratteln.ch/pdf/2022-Protokoll_91GV.pdf

2. Wahl der Stimmenzähler

Hansjörg Rebmann wurde einstimmig gewählt.

3. Mutationen

Austritte: Walter Bieger, zwischenzeitlich leider verstorben

Todesfälle: Willi Stebler, Frenkendorf

Eintritte: Bellusci Nicola, Capasso Franco & Ursig Martina, Darnuzer Marcial, Huber-Schäfer Lotty, Kaminska Agnieszka, Lanz Mischa, Rochat Laurent, Rosser Adrian, Schneider Urs, Schneider-Schmied Rudolf, Strub Roman, Thien Marlene
Die neuen Mitglieder wurden mit Applaus begrüsst.

4. Jahresbericht des Präsidenten 2022 (Beilage zur Einladung)

Der Bericht wurde mit Applaus genehmigt und verdankt.

http://weinbauverein-pratteln.ch/pdf/2023-GV-Jahresbericht_2022_des_Praesidenten.pdf

5. Jahresbericht des Rebwärters 2022 (Beilage zur Einladung)

Der Bericht wurde mit Applaus genehmigt und verdankt.

[2023-GV-Jahresbericht_2022_des_Rebwaerter.pdf](http://weinbauverein-pratteln.ch/pdf/2023-GV-Jahresbericht_2022_des_Rebwaerter.pdf)

- 6. Kassa- und Revisionsbericht 2022** (wurde zu Beginn der GV verteilt)
Die Finanzberichte wurden von Esther Bachmann erläutert. Der Verlust resultiert hauptsächlich aus den Aufwendungen für den ESAF-Umzug
Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 3'311.58 und einem Vermögen von CHF 15'108.82 ab.
Der Revisorenbericht attestierte eine gute Buchführung und beantragte, die Décharge zu erteilen. Die Versammlung genehmigte die Berichte und Entlastung einstimmig.
Ich möchte mich für die geleisteten Arbeiten der Kassierin und der Revisoren vielmals bedanken.

7. Wahl der Rechnungsrevisoren

Einstimmig gewählt sind
1. Revisor: Heinz Graf
2. Revisor Urs Trüssel
Ersatzrevisor Robert Schwald

Wir dankten Robert Hartmann für die langjährige und sehr professionelle Arbeit als Revisor. Die Kassierin schätzte seine ruhige und kompetente Art sowie die hilfreichen und praktischen Anregungen. Das Engagement von Robi wurde mit grossem Applaus verdankt.

8. Information des Verbandes Weinproduzenten Regio Basel / Solothurn

Die GV fand in Biel-Benken statt.

An der GV des Verbandes wurden die Jahresbeiträge belassen:

- Beitrag pro Hektare wurde bereits im 2021 von 300 auf 330 CHF/ha erhöht.
Jedoch aufgrund von CORONA nicht eingefordert, sondern vom Verband selbst beglichen.

Zur internen Information:

Dieser Flächenbeitrag stellt einen wesentlichen Teil unserer Vereinskosten dar.

(Grobkalkulation: ~130 Mitglieder x 20.- = 2'600 CHF ; rund 6,5 ha x 330.- = 2'200 CHF)

- Beitrag für Einzelmitglied = 40 CHF
- Beitrag für Kollektivmitglieder = 120 CHF

Die Informationen unseres Rebbaukommissär Urs Weingartner waren analog der Winzerinfo und entsprechen zusammengefasst dem Jahresbericht von Ruedi Schneider. Zudem wurde auch das Traktandum 9 vorgestellt.

- WPV Jahresprogramm auf www.weinregio-basel-solothurn.ch
- Der Tag der offenen Weinkeller erfolgt wieder am 1. Mai, jedoch über das ganze Wochenende erstreckt.

9. Investition „Wetterstation“ im Rahmen eines Forschungsprojektes „Falscher Mehltau“

- Projekt-Ursprung: Der Bund hat das Ziel, den Einsatz von PSM (Pflanzen-Schutz-Mittel) zu halbieren (Der Weinbau hat mengenmässig den grössten Verbrauch an PSM). Daraus folgte unter anderem dieses Projekt von der Forschungsanstalt Wädenswil.
- Projekt-Umfang: Über 3 Jahre wird eine definierte Fläche intensiv überwacht, analysiert und Alles registriert. Mit diesen Informationen soll ein Daten-Modell, unterstützt durch künstliche Intelligenz, erstellt werden, wodurch der Falsche Mehltau noch besser bekämpft werden kann.
- Projekt-Aufwand: Das Modell bedingt eine wöchentliche Aufnahme vom Zustand der Blätter bei 80 Stöcken in einem Rechteck von 4 Reihen à 20 Stöcken. Die Projekt-Fläche wird ohne PSM bearbeitet. Im Extremfall erfolgt dadurch ein Totalausfall. Parallel dazu erfasst eine Wetterstation alle notwendigen Daten. Die Station kostet für Projekt-Teilnehmende 800 CHF (Normalpreis ca. 1'500 CHF).
- Projekt-Realisierung: Die Projekt-Fläche und die Zustandsaufnahme werden Nico Billo und Paul Hänger übernehmen (andere Interessenten waren nicht vorhanden). Die GV hat mit 28 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung entschieden an dem Projekt teilzunehmen und die 800 CHF für die Wetterstation zu investieren.

10. Wasserverbrauch / Problematik der Wasseruhren

Heinz Eggimann, unser Wasservogt, stellte einen Antrag zum Vereinfachen der Wasserablesung und Wasserverrechnung nach einer Pauschalverrechnung vor. Die Diskussion modifizierte den Vorschlag dahingehend, dass künftig die Gesamtwassermenge entsprechend der Fläche auf die Bewirtschafter abgewälzt wird (analog Pheromondispenser). Damit entfällt das zum Teil schwierige und aufwändige Ablesen der Wasseruhren. Die Versammlung stimmte dem neuen Verfahren mit 26 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen zu. Eine Überarbeitung des Wasser-Reglements wird somit notwendig.

Ermahnung des Wasservogtes: Bitte keine Manipulationen an den Wasserhähnen in der Winterruhe (Die Entlüftung des Systems ist sonst nicht gewährleistet).

11. Statutenüberarbeitung im 2023/24

Die Überarbeitung der Statuten ist nach über 15 Jahren wieder angebracht. Aufgrund des 10. Traktandums ist eine Überarbeitung des, zu den Statuten gehörigen, Wasser-Reglements notwendig. Zur Unterstützung des Vorstandes in juristischen Belangen hat sich Alena Hänger gemeldet. Weitere Interessierte melden sich gerne beim Vorstand.

12. Jahresbeitrag

Unveränderter Beitrag: CHF 20.- + CHF 5.- als Rücklage für ausserordentliche Wasser- und Bammerthüslikosten wurde durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

13. Anträge

Es wurden keine Anträge zur Generalversammlung eingereicht.

14. Termin der nächsten GV: 22.03.2024

(Morgenstraich 2024 ist am 19. Februar)

15. Diverses

- Pheromondispenser aushängen: Sa, 1.4.2023, 09:30 Uhr, Kehrplatz
- Räbbärgfescht am 2./3. September 2023
Organisations-Sitzung am 1. April 2023, nach dem Pheromon-Aushang
- Rebschnittkurs 13. Januar 2024, 1330 Uhr, Kehrplatz
- Kulturabend Bürgerhaus Pratteln „Weinbau gestern und heute“ am 22. Sept. 2023
- Hans Graf berichtete mit unverständlichem Kopfschütteln, dass von ihm frisch angebundene Reben im Vereinsspitz und an einem anderen Ort wieder losgebunden wurden. Das ist kein Bubenstreich – das ist nur mühsam!
- Urs Rebmann informierte, dass seinen Traktor mit Zusatzmaschinen (ca. 6 Stk.) zum Verkauf ausgeschrieben sei.
- Toni Brüderli wird seine Blauburgunder Reben nur noch bis Ende 2023 bewirtschaften. Interessierte melden sich bitte.
- Stefan Löw ermahnte die Rebbauern mit Hunden, diese in vorbildlicher Art und Weise zu halten. Es ist nicht glaubwürdig, andere Hundehalter zur Ordnung und Leinenpflicht aufzufordern, wenn dies von den Rebbauern selbst nicht eingehalten werde.
Während dem Herbst wird der Vorstand wieder Tafeln zur Sensibilisierung aufstellen. Im Rebberg werden schliesslich Lebensmittel hergestellt.
- Reinigung der Regenrinnen
Das Putzen ist bei einigen Parzellen eine dringende Notwendigkeit – kein geregelter Abfluss führt zu Ausschwemmungen und braunen, dreckführenden und ausschwemmenden Regenwasserbächen auf den Strassen.
- Vorstandswein – Bitte um Abgabe bei P. Hänger

Mit einem grossen „Daggeschön“ und den besten Grüssen

Pratteln, April 2023

Paul Hänger

